Presse-Information
IMSA WeatherTech SportsCar Championship
19. Januar 2021

Projekt Titelverteidigung: BMW Team RLL startet bei den 24 Stunden von Daytona in die IMSA-Langstreckensaison.

- **Kontinuität bei Fahrerbesetzungen: John Edwards, Jesse Krohn, Bruno Spengler und Connor De Phillippi erneut im Einsatz.**
- **Edwards und Krohn streben zweiten Daytona-Sieg in Folge und Titelverteidigung im Michelin Endurance Cup an.**
- **Fokus auf Langstreckenklassiker: BMW Team RLL bestreitet 2021 die Rennen in Daytona, Sebring, Watkins Glen und Road Atlanta.**

München. Nach zwei Siegen in den vergangenen beiden Jahren will das BMW Team RLL 2021 den nächsten Erfolg bei den 24 Stunden von Daytona (USA) einfahren. Am 30./31. Januar gehen zwei MOTUL BMW M8 GTE mit starken Fahrerpaarungen in der GTLM-Klasse ins Rennen. Im Fahrzeug mit der Startnummer 24 wollen John Edwards (USA), Jesse Krohn (FIN) und Augusto Farfus (BRA) ihren Daytona-Sieg aus dem Vorjahr wiederholen. Sie werden unterstützt von BMW Werksfahrer Marco Wittmann (GER). Im #25 MOTUL BMW M8 GTE wechseln sich Bruno Spengler (CAN), Connor De Phillippi (USA), Philipp Eng (AUT) und Timo Glock (GER) ab. Das BMW Team RLL tritt 2021 ausschließlich bei den vier IMSA-Langstreckenklassikern in Daytona, Sebring, Watkins Glen und Road Atlanta (alle USA) an, die zusammen den Michelin Endurance Cup bilden. Dort gewannen Edwards und Krohn 2020 den Titel.

Der Michelin Endurance Cup war für das BMW Team RLL in der vergangenen Saison ein äußerst erfolgreiches Pflaster. Edwards und Krohn feierten in den vier Rennen zwei Siege und zwei dritte Plätze und sicherten sich damit den Fahrertitel. Gleichzeitig gingen der Teamtitel an das BMW Team RLL und der Herstellertitel an BMW.

Das „Projekt Titelverteidigung“ geht das Team mit jeweils drei Stammfahrern pro Fahrzeug an. Im #24 MOTUL BMW M8 GTE bestreiten Edwards, Krohn und Farfus alle vier IMSA-Langstreckenrennen. Im Schwesterfahrzeug bilden

Spengler, De Phillippi und Eng die reguläre Besetzung. In Daytona stoßen Wittmann und Glock hinzu. Beide BMW Werksfahrer treten zum ersten Mal im MOTUL BMW M8 GTE auf dem „Daytona International Speedway“ an. Wittmann kehrt erstmals seit seinem Einsatz für Turner Motorsport 2016 im BMW M6 GT3 nach Daytona zurück, Glock feiert seine Premiere.

BMW Motorsport und das BMW Team RLL werden auch in dieser Saison wieder von den starken Partnern MOTUL, Akrapovič und PUMA unterstützt.

Meilenstein für Turner Motorsport.
Turner Motorsport wird bei den 24 Stunden von Daytona einen BMW M6 GT3 in der GTD-Klasse einsetzen und steht dabei vor einem ganz besonderen Meilenstein. Die Mannschaft um Teamchef Will Turner (USA) wird ihr 400. Rennen für BMW bestreiten. Am Steuer des Fahrzeugs wechseln sich Bill Auberlen, Robby Foley, Colton Herta (alle USA) und Aidan Read (AUS) ab. Auberlen und Foley werden die komplette IMSA-Saison 2021 für Turner Motorsport absolvieren. Read unterstützt das Duo bei allen Langstreckenrennen.

Die 59. Auflage der 24 Stunden von Daytona beginnt am 30. Januar um 15.40 Uhr Ortszeit (21.40 Uhr MEZ). Vom 22. bis 24. Januar bereiten sich alle BMW Teams im Rahmen des „Roar before the 24“, den offiziellen Testfahrten, auf das erste Saisonhighlight vor.

Stimmen vor dem Rennen:

John Edwards (BMW Team RLL, #24 MOTUL BMW M8 GTE): „Auch wenn die Pause gar nicht so lang war, bin ich heiß darauf, wieder auf die Rennstrecke zurückzukehren. Letztes Jahr war das 24-Stunden-Rennen intensiv und spannend bis zum Schluss. Zum Glück durften wir am Ende die Rolex-Uhren für die Sieger in Empfang nehmen. Auch dieses Jahr ist die Konkurrenz wieder stark, aber ich bin zuversichtlich, dass wir mit dem BMW Team RLL den dritten Sieg in Folge beim größten Rennen des Jahres einfahren können.“

Jesse Krohn (BMW Team RLL, #24 MOTUL BMW M8 GTE): „Daytona war für das Team in den vergangenen beiden Jahren ein gutes Pflaster. Wir haben in dieser Zeit vieles richtig gemacht und ebenso viel gelernt. Natürlich gibt es trotzdem eine Menge, was bei einem 24-Stunden-Rennen schiefgehen kann,

aber wir haben mit den beiden Siegen zuletzt offenbar den Schlüssel gefunden, um in Daytona erfolgreich zu sein. Wir haben starke Fahrer auf beiden Autos, und ich freue mich sehr, gemeinsam mit John, Augusto und Marco ins Rennen zu gehen. Augusto ist unglaublich erfahren in Nordamerika, ihm muss man in Daytona nichts mehr erklären. Marco ist extrem schnell und wird sicher wenig Zeit brauchen, um zu lernen, was man in Daytona braucht. Er war ja auch schon mal hier und weiß daher, was ihn erwartet."

Augusto Farfus (BMW Team RLL, #24 MOTUL BMW M8 GTE): „Daytona ist immer ein ganz besonderer und magischer Ort für mich. Das Rennen ist sehr emotional. Unser BMW M8 GTE war dort immer stark, und ich konnte in den vergangenen beiden Jahren gewinnen. Entsprechend froh bin ich, auch in diesem Jahr wieder dabei zu sein und dem Team hoffentlich auf dem Weg zu einem weiteren Erfolg helfen zu können."

Marco Wittmann (BMW Team RLL, #24 MOTUL BMW M8 GTE): „Es ist sehr schön, dass das neue Jahr direkt mit einem Highlight beginnt. Es wird für mich das erste Rennen der Saison und gleichzeitig die Premiere im BMW M8 GTE sein. Die 24 Stunden von Daytona bin ich 2016 schon einmal für Turner Motorsport im BMW M6 GT3 gefahren. Natürlich wird das Rennen aufgrund der Pandemie unter besonderen Vorzeichen stattfinden, aber die entsprechenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen haben sich ja 2020 bereits in der DTM oder auch bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring bewährt. Ich freue mich auf jeden Fall, dass es losgeht."

Bruno Spengler (BMW Team RLL, #25 MOTUL BMW M8 GTE): „Daytona ist für mich ein Riesenhighlight, und ich bin froh, wieder dabei zu sein. Im vergangenen Jahr hatten wir ein siegfähiges Auto, aber leider viel Pech mit einem technischen Defekt im Rennen. Hoffentlich haben wir diesmal mehr Glück. Generell freue ich mich sehr, wieder mit dem BMW Team RLL und Connor De Phillippi zusammenzuarbeiten, denn wir haben uns im vergangenen Jahr schon sehr gut verstanden. Auch Philipp Eng kenne ich aus der DTM natürlich sehr gut. Die vier Langstreckenklassiker sind große Rennen mit einer unglaublichen Historie. Dort dabei zu sein, ist großartig. Daytona, Sebring und Road Atlanta kenne ich bereits. Watkins Glen wird für mich eine völlig neue Strecke sein, auf die ich sehr gespannt bin."

Connor De Phillippi (BMW Team RLL, #25 MOTUL BMW M8 GTE): „Zunächst einmal bin ich sehr froh, den gemeinsamen Weg mit BMW weitergehen zu können, und bedanke mich für das Vertrauen. 2021 habe ich hohe Ansprüche an mich und das Team. Dass ich in Bruno den gleichen Teamkollegen habe wie im vergangenen Jahr, ist extrem wertvoll, denn wir können die ganze Saison über auf unseren Erfahrungen aufbauen. Daytona bietet immer eine großartige Show, und ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit dem BMW Team RLL wieder an die Arbeit zu gehen."

Philipp Eng (BMW Team RLL, #25 MOTUL BMW M8 GTE): „Ich freue mich sehr darauf, mit dem BMW Team RLL und sehr guten Teamkollegen die vier IMSA-Langstreckenrennen zu fahren. Ich hoffe, dass wir die Daytona-Siege aus den vergangenen beiden Jahren wiederholen können und dass ich die Chance bekomme, um den Endurance-Titel zu kämpfen. 2019 habe ich nach Sebring die Fahrerwertung angeführt, danach waren jedoch keine IMSA-Renneinsätze mehr für mich geplant. Daher freue ich mich umso mehr auf diese Saison."

Timo Glock (BMW Team RLL, #25 MOTUL BMW M8 GTE): „Ich bin wirklich sehr gespannt, was mich in Daytona erwartet, denn sowohl die Strecke als auch der BMW M8 GTE sind absolutes Neuland für mich. Ich werde die Testfahrten vor dem Rennwochenende intensiv nutzen, um mich an alles zu gewöhnen. Besonders freue mich auf das ganz besondere Erlebnis bei einem 24-Stunden-Rennen, das ich zuletzt 2015 bei meinem gemeinsamen Einsatz mit Alex Zanardi und Bruno Spengler in Spa-Francorchamps genießen durfte. Ich habe starke Teamkollegen und hoffe auf ein gutes Ergebnis. Dass der BMW M8 GTE und das BMW Team RLL das Potenzial dazu haben, konnten sie in den vergangenen Jahren beweisen."

Pressekontakt.
Daniela Tadday
Media Relations Manager BMW Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545
E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Matthias Schepke

BMW
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecher BMW Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.
www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.
Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport
Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport

AKRAPOVIČ MICHELIN MOTUL BMW Performance Driving School bmwusa.com
M Motorsport